

# Wertvolle Intensivweiterbildung

**alv GL.** Nach der Demonstration gegen das Sanierungsprogramm im letzten Herbst und der damals mit 50 000 Unterschriften eingereichten Resolution schlägt die Regierung im aktuellen Budget deutlich weniger Abbaumassnahmen im Bildungsbereich vor als in den letzten Jahren. Trotzdem wäre die vorgesehene vollständige Abschaffung der Intensivweiterbildung ein schmerzlicher Verlust.

Die GL des alv ist nicht bereit, die erneute Verschlechterung der Arbeitsbedingungen kampflos hinzunehmen. Gemeinsam mit den Verantwortlichen der Pädagogischen Hochschule hat sie versucht, die parlamentarische Bildungsgruppe – eine Gruppe von Bildungspolitikern und -politikerinnen – davon zu überzeugen, dass speziell der Semesterkurs für die persönliche Weiterentwicklung der Lehrpersonen, aber auch für die Schulentwicklung von grosser Bedeutung ist. Zudem zeugt die Möglichkeit zu einem «Sabbatical» von Wertschätzung des Arbeitgebers gegenüber langjährigen Mitarbeitenden, die sich seit meist über 20 Jahren für ihre Schülerinnen und Schüler eingesetzt haben. Die GL würde sich freuen, wenn ehemalige Absolventinnen und Absolventen der Intensivweiterbildung ihnen bekannten Grossrätinnen und Grossräten in einem persönlichen Brief die Vorteile einer Intensivweiterbildung aus eigener Erfahrung schildern würden. Es sollte gelingen, mindestens einen Teil dieses wertvollen Angebots zu retten.

## Ja zur Rentenreform 2020

Gemeinsam mit dem Dachverband ArbeitAargau setzt sich der alv für die Annahme der Rentenreform 2020, über die am 24. September abgestimmt wird, ein. Der Kompromissvorschlag erfüllt zwar nicht alle Wünsche der Betroffenen: Die Erhöhung des Rentenalters für Frauen und die Reduktion des Umwandlungssatzes in der zweiten Säule sind Verschlechterungen, die nicht leicht zu akzeptieren sind. Primär geht es aber um die langfristige Sicherung der Altersvorsorge. Mit den geplanten Anpassungen bei der Finanzierung steht die AHV für weitere 15 Jahre auf stabilem Fundament,

was gegenüber den in der heutigen Situation drohenden Defiziten ein erheblicher Fortschritt ist. Trotzdem wird es in Zukunft weitere Schritte brauchen, um die AHV zu sichern. Nicht unwichtig für oft im Teilpensum arbeitende Lehrpersonen sind die vorgeschlagenen Verbesserungen für die Pensionskassen: Die Reduktion der Eintrittsschwelle und des Koordinationsabzugs ermöglicht es auch Teilzeitarbeitenden mit kleinem Einkommen, eine vernünftige Rente aufzubauen. Die GL des alv ist überzeugt davon, dass die Rentenreform 2020 ein guter erster Schritt zu einer gerechten und sozialen Lösung der Probleme der Altersvorsorge ist.

## Arbeitszeiterhebung des LCH

Die effektive Arbeitszeit der Lehrpersonen ist ein regelmässiger Diskussionspunkt in politischen Debatten, auch und speziell im Kanton Aargau, wenn es darum geht, das Pflichtpensum festzulegen. Dabei halten sich immer noch falsche Vorstellungen von 28 Arbeitsstunden pro Woche und 13 Wochen Ferien in den Köpfen einiger Parlamentarier. Gemäss Personalgesetzgebung entspricht die Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen derjenigen der Verwaltung. Ob diese Vorgabe

auch die Realität wiedergibt, ist in den Lehrberufen nicht einfach zu messen, da die Arbeit an verschiedenen Orten und zu unterschiedlichen Zeiten geleistet wird. Regierungsrat und Parlament lehnten im letzten Jahr einen Vorstoss ab, der die Erhebung der Jahresarbeitszeit der Lehrpersonen gefordert hatte, sie befürchteten, dass validierte Zahlen Forderungen nach einer Reduktion des Pflichtpensums nach sich ziehen könnten. Deshalb freut sich die GL darüber, dass der LCH diese Arbeit, die eigentlich eine Pflicht des Arbeitgebers wäre, nun übernimmt. Der alv bittet seine Mitglieder, sich an dieser Arbeitszeiterhebung zu beteiligen, damit später auch für unseren Kanton gesicherte Zahlen vorliegen, wenn die Diskussion um die Anzahl der Pflichtstunden pro Woche wieder losgeht.

**Manfred Dubach**

Aus der alv-GL-Sitzung vom 28. August.



Eine Intensivweiterbildung eröffnet neue Horizonte – persönlich und auch für die Schulentwicklung. Foto: Fotolia.